

Stadt Mühlheim am Main, Freitag, 29. November 2024

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen am 25. November 2024 | Wir brechen das Schweigen

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder aus Magistrat und Stadtverordnetenversammlung, Vertreterinnen aus Vereinen, Jugendliche aus dem Jugendhaus, eine Delegation des Friedrich-Ebert-Gymnasiums und Mitarbeitende der Stadt Mühlheim am Main sind am Montag, 25. November, der Einladung der Frauenbeauftragten, des Mühlheimer Frauenbündnisses und der Elternlotsinnen gefolgt und haben ein deutliches Zeichen der Solidarität gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Gemeinsam wurde mit dem Bürgermeister Dr. Alexander Krey die Fahne „Stopp Gewalt an Frauen“ gehisst und an alle Frauen und Mädchen erinnert, die hier und weltweit von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffen sind.



Gewalt gegen Frauen und Mädchen hat viele Gesichter, dazu zählen körperliche, sexualisierte, emotionale, ökonomische und psychische Gewalt. Sie alle eint, dass es niemals die Schuld der Frau ist und keine Privatsache. Geschlechtsspezifische Gewalt geht uns alle an, sie ist politisch.

Nach der Aktion „Fahne hissen“ und den Redebeiträgen des Bürgermeisters und der Frauenbeauftragten Ann-Kathrin Schütz wurden noch die mehrsprachigen Solidaritätsbekundungen der Elternlotsinnen verlesen. Zum Abschluss fanden sich die Teilnehmenden im Foyer des Rathauses ein und hatten bei Tee und Lebkuchen die Gelegenheit sich am Info-Tisch zu informieren oder miteinander ins Gespräch zu kommen.

Pressestelle der Stadt Mühlheim am Main
Friedensstraße 20 | D-63165 Mühlheim am Main
Telefon +49 6108 601 604 | Telefax +49 6108 601 84 611
stadt-muehlheim.de